

Nürnberg, den 26. Juli 2026

Liebe Eltern,

ein Schuljahr mit vielen schönen gemeinsamen Erlebnissen an der Grundschule Feucht geht nun zu Ende und alle freuen sich auf die Sommerferien!

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen...

Kartoffelprojekt der Klasse 3b

Im Rahmen eines Projekts beschäftigte sich die Klasse 3b intensiv mit der Kartoffel. Im April legten die Kinder Pflanzkartoffeln in eines unserer Hochbeete und beobachteten in den folgenden Wochen mit großer Spannung deren Entwicklung.



Kurz vor den Sommerferien war es schließlich so weit: Die Kartoffeln konnten geerntet werden. Anschließend wurden sie gewogen, gekocht und natürlich gemeinsam verkostet. Die Geschmacksbewertung fiel überwiegend positiv aus.

Durch das Kartoffelprojekt lernten die Kinder viel über Anbau, Wachstum und Ernte der Kartoffel. Besonders spannend war es, den Weg von der Pflanzung bis zur eigenen Ernte mitzuerleben.



Thema Wiese in der Klasse 1a

Von März bis Juni beschäftigte sich die Klasse 1a mit dem Thema „Wiese“. Dabei beobachteten wir, wie sich die Wiese im Laufe des Frühlings verändert, lernten viele verschiedene Pflanzen und Tiere kennen, erstellten ein kleines Lexikon für die Hosentasche, mit dem wir viele Pflanzen bestimmen konnten und erfuhren, wie wertvoll die Wiese für uns und unsere Umwelt ist.

Museumsbesuch der Klasse 1a und 1b

Die Klassen 1a und 1b besuchten gemeinsam das Industriemuseum in Lauf. Bei einem Rundgang durch das Museum erfuhren wir viel darüber, wie unsere Groß- und Urgroßeltern aufgewachsen sind, womit sie gespielt haben und wie sie früher wohnten. In einem alten Tante-Emma-Laden entdeckten wir die Unterschiede zum modernen Supermarkt.



Zum Abschluss stellten wir aus Sahne selbst Butter her. Nach kräftigem Schütteln und Abgießen konnte jedes Kind seine eigene Butter mit Brot und frischen Kräutern

genießen. Es schmeckte allen so gut, dass am Ende alles restlos aufgegessen war.

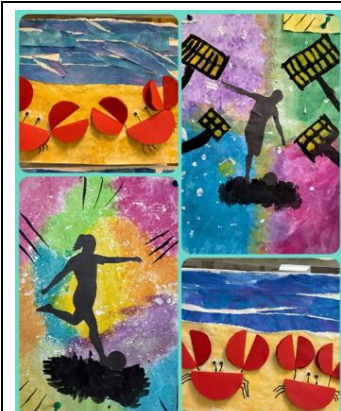
Lernen mit allen Sinnen – Klasse 3E im Wald



Im Rahmen des HSU-Themas „Blindheit“ verbrachte die 3E einen besonderen Schultag im Wald. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder selbst erfahren, wie sich ein Leben ohne Sehen anfühlen kann und worauf es im Umgang mit sehbehinderten Menschen ankommt. In Partnerarbeit übernahmen die Schülerinnen und Schüler abwechselnd die Rolle eines „blinden“ und eines „sehenden“ Kindes. Dabei wurde schnell deutlich, wie sehr man sich auf die anderen Sinne verlassen kann – und wie wichtig gleichzeitig das Augenlicht ist. Besonders eindrucksvoll war die Erfahrung, wie viel Vertrauen notwendig ist: Nicht allen fiel es auf Anhieb leicht, sich führen zu lassen. Auch für die „sehenden“ Kinder war der Perspektivwechsel eine wertvolle Erfahrung. Sie lernten, Verantwortung zu übernehmen und ihrem Partner Sicherheit und Orientierung zu geben.

In der anschließenden Reflexion wurde deutlich, wie intensiv die Kinder diesen Tag erlebt haben. Ein rundum gelungener Ausflug, der nicht nur Wissen vermittelte, sondern auch Empathie und soziales Miteinander gestärkt hat.

Farbenfroher Kunstunterricht

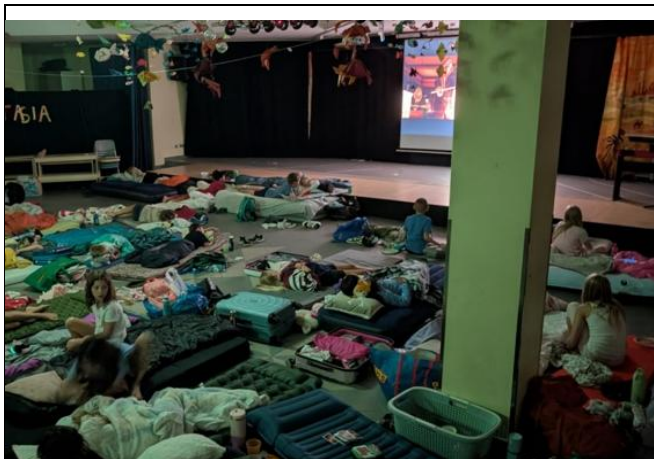


In den vergangenen Wochen wurden im Kunstunterricht wieder viele kreative Werke angefertigt.

Die Kinder der 1c gestalteten fröhliche Strandbilder mit lustigen Krebsen, wobei die Krebse gefaltet und die Wellen aus Papier gerissen und aufgeklebt wurden. So entstanden farbenfrohe Bilder, die für Sommerstimmung im Klassenzimmer sorgen.

Die 3d setzte sich, passend zur Fußball- WM, künstlerisch mit dem Thema Sport auseinander. Mit leuchtenden Farben, Tupf- und Sprenkeltechniken und ausdrucksstarken Silhouetten entstanden dynamische Bilder, welche die Sportart eindrucksvoll in Szene setzen. Die Farbkontraste verleihen den Kunstwerken eine ganz besondere Lebendigkeit.

Schulhausübernachtung



Ein besonderes Erlebnis war die Schulhausübernachtung der Klassen 3a und 3d! Nach einem sportlichen Einstieg konnten die Kinder verschiedene Mitmach-Stationen besuchen - von bunten Haarsträhnen über lackierte Nägel bis hin zu glitzernden Tattoos war für alle etwas dabei. Anschließend begaben sich die Kinder auf eine spannende Schulhausrallye. Gemeinsam lösten sie knifflige Rätsel und meisterten abwechslungsreiche Aufgaben, bei denen Teamgeist und Zusammenarbeit gefragt waren. Für jede erfolgreich absolvierte Station erhielten sie ein Puzzleteil. Erst als alle Teile zusammengesetzt waren, konnten sie den Hinweis zum versteckten Schatz entschlüsseln und diesen gemeinsam finden.

Die Nacht verbrachten alle gemeinsam in der Aula, bevor der nächste Morgen mit einem gemütlichen Frühstück begann. Dank des liebevoll zusammengestellten Buffets der Eltern konnten wir die gelungene Schulhausübernachtung gemeinsam ausklingen lassen.

Schulzahnärztin in den 1. Klassen



Im Juni besuchte unsere Schulzahnärztin Dr. Kathrin Koll unsere ersten Klassen. Dabei haben wir viel über die richtige Zahnpflege gelernt und wie wir unsere Zähne auch mit der passenden Ernährung möglichst lange gesund erhalten können. Nicht alle Lebensmittel, die gut für unseren Körper sind, sind automatisch auch gut für unsere Zähne. Doch mit dem Wissen um den Zucker, der in unserem Essen und Trinken enthalten ist und der richtigen Pflege unserer Zähne, können wir unsere Zähne hoffentlich lange gesund erhalten. Nachdem Frau Dr. Koll unsere vielen Fragen beantwortet hat, bekamen alle Kinder noch eine neue Zahnbürste geschenkt.

Letzter Klassenausflug der Klasse 2f:



Den letzten Klassenausflug verbrachte die Klasse 2f bei idealen Wetterbedingungen im Playmobil-Funpark. Alle Kinder waren mit leuchtenden Augen auf Klettertour, konnten sich im Hindernisse überwinden, GoCart- und Handbootfahren üben. Das soziale Miteinander war an dem Tag ganz großgeschrieben. Am Abend konnten die Eltern ihre glücklichen Kinder wieder in Empfang nehmen.



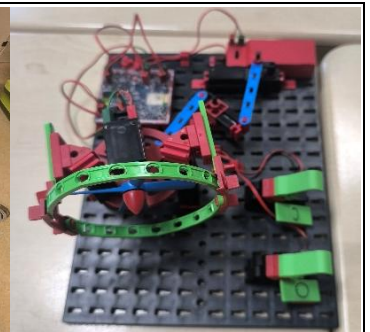
Ein schöner Abschluss wurde in der Kirche gefeiert. Im Vorfeld hatten sich alle Schulkinder Gedanken zu verschiedenen Momenten im Schuljahr gemacht.

Im neuen Schuljahr werden die Sanduhren im Schulhaus aufgehängt, so dass man sich dies auch nochmal in Ruhe durchlesen kann.



Die Kinder der SMV schrieben an den Markt Feucht einen Brief, in dem sie baten, dass endlich der Regenbogen wieder schön angemalt werden soll. Wir freuten uns sehr, als wir an einem Morgen sahen, wie ein Malergerüst auf dem Schulgelände stand und der Wunsch erfüllt wurde.

Im Juni erlebten wir viele heiße Tage. In den Klassen wurde viel unternommen, um mit den hohen Temperaturen gut umzugehen: Wasserspiele am Pausenhof, Gesellschaftsspiele im kühlen Keller und die Klasse 3c entwickelte mit Robotics einen kleinen Ventilator.



Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts haben sich die Kinder der Klasse 1c in den letzten Wochen mit der Entwicklung von der Raupe zum Schmetterling beschäftigt.

Hierzu konnten die Schüler und Schülerinnen mehrere Tage einige Raupen des Distelfalters bei ihrer Verwandlung beobachten. Bereits nach vier Tagen hatten sich alle sechs Raupen verpuppt. Schon nach weiteren sieben Tagen waren alle Distelfalter geschlüpft. Nachdem die Insekten die Flügel aufgepumpt hatten und sich durch ihren Saugrüssel vom Saft einer Orangenscheibe ernährt hatten, ließen wir die Schmetterlinge nach vier Tagen auf einer Wiese frei. Wusstet ihr, dass Distelfalter bis nach Afrika fliegen können, um dort zu überwintern?





4 vierte Klassen waren im Schullandheim auf Habsberg. Das waren aufregende Tage mit viel Spaß. Der Bus brachte uns zügig hin und nachdem wir mit einer Rallye das Jugendhaus erkundet hatten, konnten wir endlich unsere Zimmer beziehen. Wir verbrachten auf dem Habsberg eine schöne Zeit mit tollen Aktivitäten. Bei der 4a und 4b stand Robin Hoods Räuberprüfung (= Geländespiel im Wald), eine Wanderung zum Spielplatz, Stockbrot am Feuer und eine Nachtwanderung auf dem Programm. Die 4d und 4e batikten unter anderem Klassenshirts, lauschten einer Märchenerzählerin, wanderten zu einem Bauernhof und entführten dort die Katze 😊. Für alle war es eine tolle Zeit, die noch lange in unserer Erinnerung bleiben wird.



Abschlussfeier in der OGS

Schuljahresende heißt auch manchmal Abschied nehmen. Eine besondere Feier gab es deswegen wieder für unsere Viertklässler. Wir hatten schon ein „Alien-Escape-Room“ in der Kletterhalle und eine Gruselparty im dunklen Keller. Heuer stand die Eroberung des JUZ und eine kleine Theateraufführung des OGS-Teams mit Anspielungen auf unseren Ganztags-Schulalltag auf dem Programm.

Die meisten Kinder dürfen wir von der Einschulung bis zum Übertritt begleiten, so manch eine/einer kehrt als Praktikantin/Praktikant zu uns zurück. Es freut uns immer zu sehen, was aus unseren Schützlingen wird. In diesem Sinne: schöne Ferien und bis bald!



In der letzten Schulwoche übergaben die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der 1. und 2. Klassen die Spenden aus dem SMV-Spendenlauf an Frau Lang und Herrn Moderow vom Tierheim Feucht.

Ein großer Teil der Spendensumme geht an die NachhilfFEEN, die unsere Klassen und Kinder seit vielen Jahren unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder für ihren tollen Einsatz beim Laufen sowie an Sie, liebe Eltern, für Ihre großzügigen Spenden.

Mit dem verbleibenden Spendengeld werden unter anderem die Pausenhöfe mit zusätzlichen Spielmöglichkeiten ausgestattet. Auch dies war ein Wunsch der SMV.

Frau Lang und Frau Warter wurden in den wohlverdienten Ruhestand mit einem schulweitem Line Dance und einem personalisierten Lied verabschiedet.



Ein ganzes Jahr wurden Kinder der dritten Klassen wieder zu Streitschlichter ausgebildet, damit sie im kommenden Schuljahr in den Pausen helfen können. Bereits in der letzten Woche haben sie mit den aktuellen Streitschlichtern geübt und waren in der Pause aktiv.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie erholsame Ferien, sonnige Sommertage und viele schöne Momente. Wir freuen uns darauf, Sie im September gesund und gut erholt zum Schuljahr 2026/27 wiederzusehen. Den Viertklässlerinnen und Viertklässlern wünschen wir einen erfolgreichen Start an ihren neuen Schulen.

Das Schulteam der Grundschule Feucht